

Konzertdirektion HUGO HELLER, Wien I, Bauernmarkt Nr. 3.

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL

DONNERSTAG, 16. DEZEMBER, 1/2 4 UHR NACHM.

WIEDERHOLUNG DES

III. BEETHOVEN-KAMMERMUSIKFESTES

AUSGEFÜHRT VOM

ROSÉ-QUARTETT

(ROSÉ — FISCHER — RUZITSKA — BUXBAUM)

PROGRAMM:

1. Op. 18 Nr. 4, C-moll.
Dem Fürsten von Lobkowitz gewidmet. Komponiert 1800.
Allegro ma non tanto.
Scherzo (Andante scherzoso quasi Allegretto).
Menuetto (Allegretto).
Allegro. — Prestissimo.
2. Op. 18 Nr. 2, G-dur.
Dem Fürsten von Lobkowitz gewidmet. Komponiert 1799.
Allegro.
Adagio cantabile. — Allegro. — Tempo I.
Scherzo (Allegro).
Allegro molto quasi presto.
3. Op. 95, F-moll.
Nik. Zmeskall von Domanovecz gewidmet. Komponiert 1810.
Allegro con brio.
Allegretto ma non troppo.
Allegro assai vivace, ma serio.
Larghetto espressivo. — Allegretto agitato. — Allegro molto.
4. Op. 135 F-dur.
Seinem Freunde Johann Wolfmayer gewidmet. Komponiert 1826.
Allegretto.
Vivace.
Lento assai, cantante e tranquillo.
Der schwer gefaßte Entschluß.
(Grave: „Muß es sein?“ — Allegro: „Es muß sein!“)

Es wird höflichst gebeten, von Beifallsäußerungen zwischen den einzelnen Sätzen abzu sehen und Störungen durch Verlassen des Saales während der Dauer eines Konzertes zu vermeiden.

Verlag der Konzerthausprogramme, Wien I, Karlsplatz 6 (Universal-Edition).

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL

Samstag, den 18. Dezember 1920, halb 4 Uhr nachmittags

Wiederholung des

IV. Beethoven-Kammermusikfestes

ausgeführt vom

ROSÉ-QUARTETT

(Rosé — Fischer — Ruzitska — Buxbaum)

Op. 18 Nr. 6, B-dur. — Op. 59 Nr. 1, F-dur. — Streichquartett A-moll, op. 132.

Preis K 2.—